

Gurschen tanzen sollte, der sich betrunknen hätte, und die reichen unter ihnen wollten gar nicht wieder mittanzen, wenn ihre armen Mitschwester im Dorfe nicht auch mit zum Tanz genommen würden. So wurde dies Dorf in wenigen Jahren bey den benachbarten Dörfschaften das Muster einer christlichen Gott und Menschen wohlgefälligen Kirchweihfeyer.

Alles was ihr thut, ihr esset oder trinket, oder was ihr thut, so thut es zu Gottes Ehren.

80. Mäßigkeit.

Ein Gespräch.

Lehrer. Sage mir den kleinen Vers her, Sophie, den du gestern hast.

Sophie. Wie thöricht ist's, sich vieles nöthig machen,

Das thener ist, und das ich nicht bedarf.

L. Genug, Glaubst du auch Sophie, daß es thöricht ist, sich das Unnöthige nöthig machen?

S. O ja, das glaub ich wohl; wenn ich g. statt Brot lauter Semmel essen wollte.

L. Wodurch wird wohl das Unnöthige nöthig?

S. Wenn man sich verwöhnt.

L. Recht. Denn um bey deinem gegebenen Beispiele zu bleiben, wer lange nur Semmel ist, dessen